News

News: Über die Kunst vor weiterer Vermüllung der Weltmeere gewarnt

Beigetragen von JNN am 17. Sep 2019 - 11:13 Uhr

Unter dem Titel „Kunst aus dem Meer“ präsentierten kürzlich an einem Samstag britische, französische und deutsche Auszubildende der Firma Airbus im „Haus des Kurgastes“ vor zahlreichen Besuchern sechs im Rahmen eines interkulturellen Seminars an der Jugendbildungsstätte Juist entstandene Kurzfilme. Zuvor hatten sie einige Strandabschnitte der Insel gesäubert und den dabei gesammelten Müll verwendet, um daraus mit viel Kreativität und Geschick kuriose Flugobjekte und Flugwesen zu bauen, die sie anschließend mit Hilfe der Stopp-Motion-Trickfilmtechnik zum Leben erweckten.

Mit den so entstandenen Filmen und den im Anschluss an die Filmvorführung auf dem Kurplatz ausgestellten Müll-Kunstwerken wollten die Auszubildenden zu einem bewussteren Umgang mit der lokalen und globalen Problematik verschmutzter Küsten und Meere anregen - und dem Publikum gleichzeitig einen unterhaltsamen Nachmittag bieten.

Die positive Resonanz des Publikums während der Vorführung sowie viele interessante Gespräche und Begegnungen bei der anschließenden Ausstellung lassen darauf schließen, dass ihnen beides gelungen ist – und wecken Vorfreude auf nächstes Jahr, in dem erneut Strandmüll in Kunst verwandelt werden soll. Die Filme können im Youtube-Channel der Jubi Juist angeschaut werden.

TEXT UND JNN-FOTOS: JUBI JUIST/OLIVER PAULS

Article pictures




Humans are reaching a point where
they have produced too much waste
to keep living on Earth.




NO
LITTER




TOXIC